Ressort: Auto/Motor

Bremen Classic Motorshow 2013

1. bis 3. Februar 2013, Bremen Messe

Bremen, 03.02.2013, 09:08 Uhr

GDN - Zum 11 Mal jährt sich 2013 die Bremen Classic Motorshow.“ Rennen und Rallye: Die Wilden Jahre“, so steht es auf dem Flyer der Bremen Classic Motorshow. Eine internationale Motorshow mit mehr als 570 Ausstellern aus 10 Nationen, auf fast 40.000 m² Ausstellungsfläche.

Bereits zum Mittag ist Bremens Bürgerweide voll. Die Hallen 1 bis 7 der Messe Bremen sind sehr gut besucht. Auf Hochglanz polierte Fahrzeuge die das Herz höher schlagen lassen. Auch Kaufwilligen bietet sich hier ein breites Portfolio an Auswahl. Gerade in Zeiten von Immobilienblase und Bankenkriese werden Jung- und Oldtimer immer mehr zum Anlageobjekt. Bei Renditen von bis zu 100% in fünf Jahren ein durchaus lukratives Geschäft. Dem internationalen Publikum sieht man die Begeisterung an. Die Bremen Classic Motorshow ein Muss für den Liebhaber toller Fahrzeuge zum “Anfassen“.

Das umfangreiche Angebot der Aussteller und Anbieter benötigt Platz. So fällt auf, dass der Großteil der Ausstellungsflächen zu viele Fahrzeuge beherbergt. In Verbindung mit der Masse an Besuchern, eher ein Manko. Die Gänge sind fast schon zu voll, Ruhezonen und Sitzgelegenheiten eher zu wenig. Wie auf jeder Veranstaltung wird natürlich auch auf der Bremen Classic Motorshow für das leibliche wohl gesorgt. Das gastronomische Angebot ist groß, aber ernüchternd in Bezug auf die Qualität. So werden Hot Dog´s, das Stück für 3,50 Euro, von schlecht geschultem Personal mit Ringen an den Händen und Uhren am Handgelenk serviert. Geht gar nicht. Hinweisschilder auf Zusatzstoffe, wie Geschmacksverstärker, fehlen ganz oder teilweise.

Die Toiletten für Rollstuhlfahrer sind abgeschlossen. Aufgrund der hohen Besucherzahl verständlich. Der Schlüssel für diese Toiletten gehört dem Reinigungspersonal an die Hand gegeben. Das ein 72 Jähriger an den Rollstuhl gebundener Mann, mehr als 20 Minuten warten muss, damit ihm die Toilette aufgeschlossen wird, ist mehr als fraglich. Die sanitären Einrichtungen waren unter Berücksichtigung des vorhandenen Personals nicht nur unsauber, sondern dreckig und verbreiteten einen unangenehmen Duft. Leider.

Die Bremen Classic Motorshow macht ihrem Namen vom Grunde her, alle Ehre. Tolle Fahrzeuge sehr gut präsentiert. Aussteller und Anbieter zeigen sich fachlich und in ihrer Präsentation von der besten Seite. Freundlich, kompetent und aufgeschlossen. Essen und Trinken sind preislich auf hohem Niveau, wie auf anderen Veranstaltungen auch. Jedoch ist die Qualität des gastronomischen Angebots sowie der Service in diesem Bereich eher als ungenügend zu bezeichnen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-7006/bremen-classic-motorshow-2013.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Jan Rakowski

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Jan Rakowski

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com